

Tipps und Termine

Kochkurs für Männer

Hohenthau. Im Programm der Katholischen Erwachsenenbildung lädt der Pfarrgemeinderat am Montag, 16. Januar, um 19 Uhr in die Schulküche Bärnau zu einem Kochkurs für Männer ein. Referent ist Uwe Culmbacher aus Tirschenreuth. Es geht um ein Menü mit Schnitzelvariationen. Gebühr: zehn Euro. Anmeldung umgehend unter 09635/766.

Aktiv in der Mitte des Lebens

Mähring. Dehnungs-, Kräftigungs- und Koordinationsübungen erhalten die Leistungsfähigkeit und Bewegungsqualität. Die Abläufe sind bei dem VHS-Kurs mit Heidi Gradl auf die Musik abgestimmt und können auch von Ungeübten leicht nachvollzogen werden. Ab Mittwoch, zehn Abende, 19 bis 20 Uhr, Turnhalle Großkonreuth. Kosten: 31 Euro.

Goldschmieden für Fortgeschrittene

Mähring. (as) Viele haben bei einem Schnupperkurs mit Goldschmiedin Brigitte Breusch-Veitinger schon ihr Talent erprobt und wollen neue Ideen mit verschiedenen Materialien umsetzen. Im Atelier im alten Zollhaus in Mähring bietet die Volkshochschule zwei Kurse für Fortgeschrittene an.

An vier Donnerstagen jeweils von 19 bis 21.30 Uhr findet der erste Kurs vom 12. Januar bis 2. Februar statt. „Goldschmieden für Fortgeschrittene“ im Wochenendkurs heißt es am 20. Januar von 19 bis 21.30 Uhr und am 21. Januar von 9 bis 16 Uhr.

Mit den Erfahrungen aus dem Anfängerkurs können die Teilnehmer weiterarbeiten. Dabei ist gar nicht so wichtig, ob in „Echt“-Metall oder mit „echten“ Steinen gearbeitet wird. Auch der Kieselstein von der Flusswanderung oder das Fundstück aus dem Urlaub kann kostbarer Schmuck werden – entscheidend sind Idee und Individualität. Die Teilnehmerzahl ist auf jeweils fünf Personen beschränkt. Anmeldungen an die VHS Tirschenreuth, Telefon 09631/88-205, Fax 88-306 oder vhs@tirschenreuth.de

Kurz und bündig

Bärnau

JWG / WSL. Politischer Stammtisch mit Bürgermeisterkandidat Alfred Stier heute um 20 Uhr im Feuerwehrhaus Naab.

Stadtbücherei. Öffnungszeiten: Montag 11 bis 12 Uhr, Dienstag/Donnerstag 16 bis 18 Uhr.

Forstbetrieb Flossenbürg. Heute keine Sprechstunde für Selbstwerber.

Hohenthau

CSU. Heute, 20 Uhr, Wahlversammlung im Gasthof Schuller.

Schwarzenbach

JWG / WSL. Politischer Stammtisch am Mittwoch, 20 Uhr, mit Bürgermeisterkandidaten Alfred Stier in der Gastwirtschaft Tretter, für den ehemaligen Gemeindebereich Schwarzenbach.

Mähring

SC. Ausschusssitzung heute, 19.30 Uhr, im Sportheim.

Großkonreuth

SG – Turnen. Heute, 19 bis 20 Uhr, Schulturnhalle.



„Andrea“ bricht die Krone

Wenn auch das Stiftland glimpflich davon gekommen ist, die eine oder andere Spur hat Sturmtief „Andrea“ doch hinterlassen. So bei der uralten mächtigen Buche direkt an der Straße von Ellenfeld nach Hermansreuth. Zum „Umgreifen“ des Stamms brauchte man drei Personen, jetzt fehlt die halbe Krone. Die abgebrochenen Äste sind so dick wie Baumstämme.

Bild: privat

Aufstieg das erklärte Ziel

TSV-Fußballer melden drei Neuzugänge – Weitere Übungsleiterin für Sparte Turnen gesucht

Bärnau. (kro) Der 380 Mitglieder starke TSV vertraut auch in den kommenden zwei Jahren auf das bewährte Vorstandsteam. Sowohl Vorsitzender Markus Fichtner als auch seine beiden Stellvertreter Helmut Thanner und Renate Brunner wurden bei der Jahreshauptversammlung am Donnerstag im Sportheim in ihren Ämtern bestätigt.

Großes Lob zollte Bürgermeister Peter Hampel den Bogenschützen, die er wegen ihrer großartigen sportlichen Erfolge als das Aushängeschild des TSV bezeichnete. Nichts desto trotz forderte er von den Fußballern den Wiederaufstieg in die Kreisklasse. „Mit dem nötigen Ehrgeiz und der Kampfkraft müsste dies möglich sein. Denn in dieser Liga, wo der TSV aktuell spielt, gehört er nicht hin“, so Hampel.

Zu Beginn der gut besuchten Versammlung gab Vorsitzender Markus Fichtner einen umfassenden Rechenschaftsbericht ab. Erfreut konstatierte er, dass die Modernisierung des Sportheims im vergangenen Jahr weiter voran getrieben worden sei. Dank dieser Maßnahmen sollte der Energieverbrauch deutlich gesenkt werden können. Im Frühjahr sei noch der Aufbau einer Solaranlage geplant.

Dass in den Sparten hervorragende Arbeit geleistet werde, werde ihm immer wieder bestätigt. Vor allem im Jugendbereich werde einiges bewegt. Dennoch gebe es auch Probleme. Die Sparte Turnen sei eifrig auf der Suche nach einer weiteren Übungsleiterin. Denn Renate Brunner, die das Kinderturnen leite, bräuchte dringend Unterstützung. Dank sagte er der Volksbank für eine Spende über 250 euro.



Dieses Vorstandsteam wird den TSV Bärnau auch in den kommenden zwei Jahren führen: Peter Hampel, Siegmund Mages, Renate Brunner, Thomas Haubner, Markus Fichtner und Josef Ullrich (von links). Bild: kro

Fußball-Abteilungsleiter Bernd Schmidkonz erinnerte daran, dass die Fußballer den zweiten Abstieg innerhalb von zwei Jahre zu verkraften hätten und nun in der A-Klasse Stiftland spielen. Dort belege man aktuell den zweiten Tabellenplatz, der Wiederaufstieg in die Kreisklasse sei das erklärte Saisonziel. Dies sollte auch dank dreier Neuzugänge in der Winterpause realisierbar sein.

Die 2. Mannschaft spielt in der A-Klasse Marktredwitz und belegt dort derzeit den elften Platz. Diese Mannschaft habe vor allem wegen dauernd wechselnder Aufstellungen große Probleme. Außer bei den E- und F-Junioren bestehe eine Spielgemeinschaft mit dem TSV Thanhausen, die sehr gut laufe. Wegen Spielermangel habe man jedoch in der

Winterpause die C-Junioren abmelden müssen. Insgesamt, so Schmidkonz, seien im Nachwuchsbereich rund 100 Kinder und Jugendliche aktiv. Schmidkonz machte auch klar, dass der TSV an einer Jugendfördergemeinschaft kein Interesse habe, da seiner Meinung nach nur die höherklassigen Vereine davon profitierten. Bei der Weihnachtsfeier sei der Nachwuchs mit einheitlichen Trainingsanzügen ausgestattet worden.

Norbert Danhof berichtete, dass die Tennis-Herren in der Kreisklasse locker den Erhalt geschafft haben. Im Jugendbereich werde sehr intensiv gearbeitet mit dem Ziel, wieder eine Jugendmannschaft für den Spielbetrieb melden zu können. Renate Brunner verwies darauf, dass sich mit Mutter-Kind-Turnen eine neue

Gruppierung dem TSV angeschlossen habe. Sie verwies auf die Angebote des Mädchen- und Jugendturnens, auch die Frauen-Gymnastikgruppe sei sehr aktiv.

Bürgermeister Peter Hampel erinnerte daran, dass er 1983 nach Bärnau gekommen sei und als alter Fußballer den TSV sofort als seine Heimstatt angesehen habe. „Hier fühle ich mich einfach wohl.“

Bei den Neuwahlen wurde Josef Ullrich als Hauptkassier ebenso bestätigt wie Thomas Haubner als Schriftführer. Vereinswart bleibt wie bisher Siegmund Mages. Zu Kassenprüfern wurden Leo Standfest, Norbert Troglauer, Max Gmeiner und Peter Hampel gewählt.

Im Fokus des Bundestrainers

Bärnauer Bogenschützen auch national sehr erfolgreich – Ausrichter der Landesmeisterschaften

Bärnau. (kro) Einen sehr umfassenden Tätigkeitsbericht gab der Sartenleiter des Bogensportclubs Bärnau, Helmut Meier, in der Jahresversammlung des TSV. Dem scheidenden Bürgermeister Peter Hampel dankte er ausdrücklich für die Aufgeschlossenheit und die wohlwollende Unterstützung und überreichte eine Kaffeetasche mit dem Emblem des BSC Bärnau, gefüllt mit leckeren Pralinen.

Meier verwies auf die Anfänge der 1990 gegründeten und mittlerweile

im Nachwuchsbereich national erfolgreichen Sparte. Der Verein habe dank der hervorragenden Leistungen die Aufmerksamkeit von Bundestrainer Karl-Heinz Bode auf sich gezogen. Im vergangenen Jahr krönte unter anderem Thomas Bartl sein Hobby mit dem dritten Platz bei den Deutschen Feldbogenmeisterschaften in Pfreimd. Ferner waren die Junioren Christian Raschke, Christopher Sittl, David Übler und Josef Schwamberger bei den Deutsche Meisterschaften in der Halle vertreten. Die Juniorenmannschaft, beste-

hend aus Anna und Josef Schwamberger sowie David Übler, wurde bei der Deutschen Meisterschaft Fita im Freien Vierte.

Die Liga-Mannschaft behauptete sich sehr erfolgreich in der Bayernliga. Nach drei Wettkampftagen belege sie aktuell den dritten Platz, nur einen Punkt hinter dem Spitzenreiter. Der vierte und Endwettkampf, hier geht es um den Aufstieg in die Regionalliga, findet am 21. Januar in Wendelstein statt.

Meier wies darauf hin, dass sich

beim BSC Bärnau der Teilbereich Jagdbogen mit dem Trainingsgelände in Naab gebildet hat, dort finden die Bogenschützen optimale Bedingungen vor. Der von Trainer Peter Weber angelegte Parcours habe seine ersten Bewährungsproben schon bestanden, so dass die Anfrage vom Landesverband zur gemeinsamen Ausrichter der Gau- und Landesmeisterschaft 2012 nicht ganz überraschend kam. Der BSC Bärnau sei nun am 29./30. September Ausrichter. Rund 100 Bogenschützen aus allen Teilen Bayerns erwartet.